



VAGANTEN BÜHNE BERLIN
GEMEINNÜTZIGES THEATER GMBH
KANTSTRASSE 12A
10623 BERLIN
T + 49 (30) 313 12 07
F + 49 (30) 54 97 92 64
VAGANTEN.DE

VAGANTEN BÜHNE

SPIELPLAN NOVEMBER | Eine Premiere, Schauspiele, Werkstattlesungen, eine Stückentwicklung

Im November lädt die Vaganten Bühne zu einem Spielplan aus Zwei- und Einpersonstücken, Lesungen und Werkstattformaten ein. Wir führen unter anderem unsere Reihe der Werkstattlesungen weiter. Unser derzeitiger Fokus liegt auf jungen Dramatiker*innen und zeitgenössischen Autor*innen. Mit zwei Produktionen von uns (*Der Nazi und der Friseur* & *Schlage die Trommel und fürchte dich nicht*) und einem Gastspiel (*Scherben*) knüpfen wir darüber hinaus an die Jüdischen Kulturtage vom 07. – 15.11. an. Es gibt eine Premiere in diesem Monat: Das Schauspiel „Event“ von John Clancy am 28.11.

Am **5. und 21. November** ist das Schauspiel „**Amerika – Der Verschollene**“ nach dem Roman von **Franz Kafka** zu sehen. Urs Fabian Winiger spielt den jungen Karl Roßmann, der sich auf eine erschöpfende und unfreiwillige Reise begibt, immer auf der Suche nach Anschluss, Heimat und Zugehörigkeit im Land der tausend Möglichkeiten.

Am **6. und 26. November** wird die Stückentwicklung „**ALL IN ODER SIE LÜGEN**“ aufgeführt. Sie ist die erste Stückentwicklung im Programm der Vaganten. Drei Schauspieler*innen (Samira J. Calder, Thomas Georgi & Felix Theissen) befassen sich mit Wahrheiten, Schein und vermeintlicher Authentizität. Fabienne Dür arbeitet als Dramaturgin und Autorin mit.

Am **07. und 20. November** spielen wir das Stück „**Am Berg stehen**“ des Erzählkollektivs **AGGLO NORD**. Das Stück über die Suche nach Heimat, über einen, der weggeht und nicht ganz freiwillig wiederkommt, erzählt mal zärtlich, mal brutal vom Abschiednehmen-Müssen von einem dementen Vater, von Baggerunfällen und davon, wie man aus all dem ein Theaterstück macht.

Am **11. November** ist „**Scherben**“ von **Arthur Miller** als Gastspiel der Jüdischen Kulturtage in Kooperation mit rimon productions bei uns zu Gast. Das Stück erzählt die Geschichte eines jüdischen Paares in New York, das durch den Schock über die Judenverfolgung in Europa sein Gleichgewicht verliert.

Am **13. November** spielen wir mit „**Der Nazi und der Friseur**“ von **Edgar Hilsenrath** wieder ein erstes Stück aus unserem Repertoire. Oliver Dupont und Andreas Klopp spielen eine groteske Geschichte, in der ein Nazi die Identität eines Juden annimmt.

Am **14. November** liest Cornelia Schönwald unter dem Titel „**Schlage die Trommel und fürchte dich nicht**“ aus den Lebenserinnerungen von Maria Gräfin von Maltzan. Diese sind der Abenteuerbericht einer Frau, die sich mit viel Mut dem Nationalsozialismus widersetzte.

Am **19. und 27. November** finden die ersten Termine der Lesereihe „**GLANZODERHARNISCH: Bevor es wieder Winter wird in Berlin**“ statt. Es ist die Lesereihe des Studiengangs Szenisches Schreiben der UdK Berlin, die gemeinsam mit Regie- und Schauspielstudierenden der UdK und der HfS Ernst Busch ausgerichtet wird.

Am **28. November** steht mit „**EVENT - eine Komödie! eine Tragödie! eine Farce!**“ von **John Clancy** eine Premiere auf dem Spielplan. Philip Wilhelmi brilliert mit diesem komischen und gleichzeitig zutiefst irritierenden Monolog über die merkwürdige Veranstaltung, die wir „Theater“ nennen. Ein cleveres Stück Meta-Theater mit den denkbar einfachsten Mitteln.

5. & 21. November 2020, jeweils 20 Uhr

AMERIKA – Der Verschollene

nach dem Roman von **Franz Kafka**

Schauspiel mit Urs Fabian Winiger

Regie, Ausstattung, Bühnenfassung: Lars Georg Vogel

Tickets: 22 € / 12 €

06. und 26. November, jeweils 20 Uhr

ALL IN

ODER

SIE LÜGEN

Eine Stückentwicklung von und mit Samira Julia Calder, Fabienne Dür, Thomas Georgi und Felix Theissen

Tickets: 16 € / 10 €

07. & 20. November, jeweils 20 Uhr

AM BERG STEHEN von Agglo Nord

Schauspiel mit Urs Stämpfli

Regie: Marion Tuor

Tickets: 22 € / 12 €

11. November, 20 Uhr

SCHERBEN von Arthur Miller

Gastspiel der Jüdischen Kulturtage in Kooperation mit rimon productions mit Britta Shulamit Jakobi, Christine Rollar, Carlos Garcia Piedra und Hanno Dinger

Regie: Britta Shulamit Jakobi

Tickets: 20 € / 16 €

13. November, 20 Uhr

DER NAZI UND DER FRISEUR von Edgar Hilsenrath

Schauspiel mit Oliver Dupont und Andreas Klopp

Regie: Hajo Förster

Tickets: 22 € / 12 €

14. November, 20 Uhr

SCHLAGE DIE TROMMEL UND FÜRCHTE DICH NICHT

Lesung aus den Lebenserinnerungen der Gräfin Maria von Maltzan mit Cornelia Schönwald

Tickets: 12 € / 8 €

19. & 27. November, jeweils 20 Uhr

GLANZODERHARNISCH: Bevor es wieder Winter wird in Berlin

Lesereihe in Kooperation mit UdK und HfS Ernst Busch mit Texten der Autor*innen Katharina Grosch, Patty Kim Hamilton, Elisabeth Pape, Lena Reißner, Rosa Rieck, Sofiya Sobkowiak, Sokola//Spreter

Tickets: 12 € / 8 €

28. November, 20 Uhr
EVENT von John Clancy

Schauspiel mit Philip Wilhelmi

Regie: Lars Georg Vogel

Tickets: 22 € / 12 €

Informationen & Karten:

Tel: 030/ 313 12 07

oder

www.vaganten.de

Alle Information zu Schutz- und Hygienemaßnahmen in Zusammenhang mit Covid-19 sind unserer Website zu entnehmen.

Pressekontakt Vaganten Bühne

Nadine Schneider • presse@vaganten.de • Tel: +49 (0) 30-54 97 97 96